

Neue Straßenleuchten in Düşhorn

› Anwohner können zur Kasse gebeten werden

WALSRODE › Die Stadt Walsrode beabsichtigt in den kommenden Wochen die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Düşhorn, einschließlich Beetenbrück.

Nun soll auch in Düşhorn das bereits seit 2014 bekannte Erneuerungsprogramm für die Straßenbeleuchtung fortgeführt und dann auch zum Abschluss gebracht werden, schreibt die Verwaltung. Geplant ist, etwa 184 veraltete HQL-Leuchten gegen moderne LED-Leuchten auszu-

tauschen und in Einzelfällen den Bestand durch zusätzliche Lichtpunkte zu ergänzen. Grundsätzlich bleiben dabei die vorhandenen Masten und somit die gegebenen Standorte erhalten. Die in einigen Straßen oder Baugebieten bereits vorhandenen sogenannte NAV-Lampen (Gelblucht) sind nicht Bestandteil dieser Erneuerung, da diese Leuchten bereits die gesetzlichen Vorgaben in Sachen Energieeffizienz erfüllen und vorerst erhalten bleiben können.

Integriert in diese Erneuerungsmaßnahme ist auch ein Fördermittelprojekt des Landes im Rahmen der Dorfentwicklung. In diesem Zusammenhang können an 52 Standorten nicht nur die Leuchtköpfe ausgetauscht, sondern die ganzen Lampen ersetzt werden. Der historische, dörfliche Charakter des alten Ortskerns von Düşhorn soll dort, mit der Aufstellung nostalgisch anmutender Leuchten und Masten, besonders hervorgehoben werden.

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine beitragspflichtige Maßnahme, sodass die Grundstückseigentümer nach Abschluss zu einmaligen Straßenausbaubeiträgen herangezogen werden, so die Verwaltung. Der Straßenausbaubeitrag für ein mit einem Einfamilienhaus bebautes Grundstück in einer Größe von 500 bis 1.000 Quadratmeter wird voraussichtlich zwischen 150 bis 300 Euro liegen. Dieser Betrag kann allerdings nur als unverbindlicher Richtwert angesehen werden. ‹